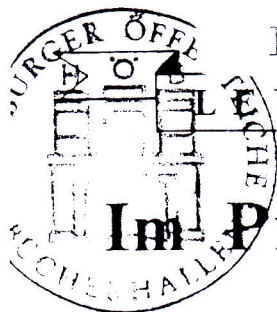


M



19 344



CHORBLATT

Im Prater blüh'n wieder die Bäume

Text: Kurt Robitschek

Nr. 418

Musikbücherei

Auff.-Dauer: ca. 3¼ Min.

Robert Stolz

Chorbearbeitung: A.P. Waldenmaier

Walzerzeitmaß

Tenor I II

Baß I II

Klavier

summen

F C7

Ruhiger

5

Ruhiger

Db C7

Vervielfältigung oder Weiterverleih nicht gestattet

- © 1916 by Brüder Mändl, Wien
- © 1955 assigned to Edition Rex Musikverlag KG., München
- Für diese Ausgabe:
- © 1978 by Edition Rex Yvonne Louise Stolz Musikverlag KG., München und Musikverlag F. E. C. Leuckart, München

F.E.C.L. 10677

Printed in W. Germany

Gemütliches, leicht bewegtes Tempo

9 *mf*

8 1. Kin - der schaut's zum Fen - ster 'raus! Mut - ter! da ^{schau} guck hin lacht die Sonn' uns al - le aus
 2. Ein - mal fahr'n mir Rin - gel - spiel, im - mer rund her - um, dös is' et - was für's Ge - fühl
 3. Laut die A - bend - glock - ke klingt durch das Lüf - ter! fein, san mir schon in Sie - ve - ring.

mf

Gemütliches, leicht bewegtes Tempo

mf F Gm C7

15

8 ist denn das mein Wien? Malt - schi nimm' dein wei - Bes Kleid mit dem blau - en Band:
 und bringt ka - nen um. Waßt noch Mut - ter!, was du g'fühl't einst mit dei - nem Franz,
 vor uns steht der Wein! Wind - licht flak - kert hin und her, lang - sam wird's schon kalt;

F Am

21 *etwas breiter* *Ruhiger* *p*

8 Kin - der es ist noch - ste Zeit, fahr'n mir heut auf's Land! Heut greif' i n's Portmo -
 Mut - ter!, wann die Mu - sik spielt dra'h'n mir uns im Tanz! Hop - sa schi ab - risch so an
 Mut - ter!, bitt' di ffern net mehr schau, mir werd'n halt alt! Schen da auf die Lichterln

etwas breiter *Ruhiger*

Am6 C Dm7 G7 C Gm7

Refrain

Langsames Walzertempo

26

8 *rit.* *p*

na; daß mei Wien i wie-der seh- —
 Sprung! Heut bin i mal wie-der jung! — 1. 3. Im Pra-ter bü'h'n wie-der die Bäu-
 hin, was da blüht, das ist mei Wien!

mf *rit.* *p*

33

8 *mf*

me, in Sie-ve-ring grünt schon der Wein, — da kom-men die se-li-gen Träu-

mf

41

8

me; es muß wie-der Früh-lings-zeit sein. — Ah — ah —

Im Pra-ter bü'h'n wie-der die Bäu-

p

49 *mf*

es leuch-tet ihr duf-ten-des Grün, drum küss' nur,

me, *mf*

C7 F *mf* Dm

55 *f* Breiter

küss', nicht säu-me, denn Früh-ling ist wie-der in Wien!

Breiter

Dm F#° Gm *f* Gm7 C7 F

1.2.

62 *f* *ff* *rit.*

Wien! Ah ah.

Bewegtes Walzertempo

p *F* *cresc.* *ff* *F* *sfz*

Bb

3.

rit.

1

Kinder schaut's zum Fenster raus!
Lacht die Sonn uns alle aus
Maltschi nimm dein weißes Kleid
Kinder es is höchste Zeit

Muatterl da schau hin,
ist denn das mein Wien?
mit dem blauen Band:
foah ma heut aufs Land

Heut greif I ins Portmonai

daß mei Wien I wiederseh'

R

Im Prater blühn wieder die Bäume
Da kommen die seligen Träume
Im Prater blühn wieder die Bäum
Drum küss nur, küss, nicht säume

in Sievering grünt schon der Wein
es muß wieder Frühlingszeit sein
es leuchtet ihr duftendes Grün
Den Frühling ist wieder in Wien!

2

Einmal foah ma Ringelspiel,
dös is etwas für's Gefühl
Weisst no Muatterl was du gfühl
Muatterl wann die Musi spüt

immer rundherum,
und bringt kanen um
einst mit deiem Franz
drah ma uns im Tanz

Hoppsa schiabrisch so an Sprung

Heut bin I mal wieder jung -> R

3

Laut die Abendglocke klingt
San mia scho in Sievering
Windlicht flackert hin und her
Muatterl bitte flenn net mehr

durch das Lüfterl fein
vor uns steht da Wein!
langsam wird's schon koit
schau mia wean hait oit

Schau
~~Guck~~

da auf die Lichterln hin was da blinkt das is mei Wien